

Guter und barmherziger Gott!

In Zeiten von Verunsicherung und Krankheit kommen wir zu Dir.

Du bleibst uns nahe und verbindest uns,  
auch wenn wir Abstand voneinander halten müssen.

Wir bitten dich:

für alle Menschen, die sich mit dem Corona-Virus angesteckt haben und erkrankt sind;

für die Angehörigen, die in tiefer Sorge sind;

für die Verstorbenen und für die, die um sie trauern;

für alle, die Angst um ihren Arbeitsplatz haben und um ihre Existenz fürchten.

für Ärztinnen und Ärzte, für Pflegende in Kliniken, Heimen und Hospizen;

für alle, die Verantwortung tragen in Staat, Gesellschaft und Wirtschaft;

für alle, die uns Tag für Tag mit dem Lebensnotwendigen versorgen;

für die jungen Menschen unter uns, die Kinder und Jugendlichen,

für die Familien, die die erzwungene Nähe nicht gewohnt sind,

für die Menschen weltweit, deren Gesundheit an jedem Tag gefährdet ist,

für alle, die keine medizinische Versorgung in Anspruch nehmen können.

Nimm du dich ihrer an.

Auch bitten wir dich für uns selbst:

Lass uns trotz aller Sorgen den Blick für die anderen nicht verlieren.

Schenke uns Fantasie, wie wir ihnen jetzt beistehen können.

Erhalte in uns die Hoffnung auf dich, unseren Gott,

Dir vertrauen wir uns an.

Dich loben und preisen wir, heute und alle Tage unseres Lebens bis in Ewigkeit.

*(Verbunden mit der ganzen Christenheit auf Erden beten wir:)*

Vater unser im Himmel ...



## Ökumenisches Gebet in Zeiten der Corona- Krise

Ab Freitag, 20. März 2020, laden in Lönigen bis zum 08. April 2020 die evangelische und katholische Kirche dazu ein,

**täglich um 19.30 Uhr**

für einen Moment innezuhalten, eine Kerze anzuzünden, sie gegebenenfalls sichtbar ins Fenster zu stellen, und ein Gebet zu sprechen.

Zu dieser Zeit, um 19.30 Uhr, werden die Glocken unserer Kirchen dazu einladen.

Sicher ist es für viele Menschen in dieser Zeit sehr hilfreich, jeden Tag einen Moment in sich zu gehen und zu spüren: Trotz der fehlenden körperlichen Nähe zu vielen vertrauten Menschen sind wir miteinander verbunden - in der Familie, im Freundeskreis, in unserer Stadt und weltweit.

Vorschlag für ein Gebet auf der Rückseite

Guter und barmherziger Gott!

In Zeiten von Verunsicherung und Krankheit kommen wir zu Dir.

Du bleibst uns nahe und verbindest uns,  
auch wenn wir Abstand voneinander halten müssen.

Wir bitten dich:

für alle Menschen, die sich mit dem Corona-Virus angesteckt haben und erkrankt sind;

für die Angehörigen, die in tiefer Sorge sind;

für die Verstorbenen und für die, die um sie trauern;

für alle, die Angst um ihren Arbeitsplatz haben und um ihre Existenz fürchten.

für Ärztinnen und Ärzte, für Pflegende in Kliniken, Heimen und Hospizen;

für alle, die Verantwortung tragen in Staat, Gesellschaft und Wirtschaft;

für alle, die uns Tag für Tag mit dem Lebensnotwendigen versorgen;

für die jungen Menschen unter uns, die Kinder und Jugendlichen,

für die Familien, die die erzwungene Nähe nicht gewohnt sind,

für die Menschen weltweit, deren Gesundheit an jedem Tag gefährdet ist,

für alle, die keine medizinische Versorgung in Anspruch nehmen können.

Nimm du dich ihrer an.

Auch bitten wir dich für uns selbst:

Lass uns trotz aller Sorgen den Blick für die anderen nicht verlieren.

Schenke uns Fantasie, wie wir ihnen jetzt beistehen können.

Erhalte in uns die Hoffnung auf dich, unseren Gott,

Dir vertrauen wir uns an.

Dich loben und preisen wir, heute und alle Tage unseres Lebens bis in Ewigkeit.

*(Verbunden mit der ganzen Christenheit auf Erden beten wir:)*

Vater unser im Himmel ...



## Ökumenisches Gebet in Zeiten der Corona- Krise

Ab Freitag, 20. März 2020, laden in Löningen bis zum 08. April 2020 die evangelische und katholische Kirche dazu ein,

**täglich um 19.30 Uhr**

für einen Moment innezuhalten, eine Kerze anzuzünden, sie gegebenenfalls sichtbar ins Fenster zu stellen, und ein Gebet zu sprechen.

Zu dieser Zeit, um 19.30 Uhr, werden die Glocken unserer Kirchen dazu einladen.

Sicher ist es für viele Menschen in dieser Zeit sehr hilfreich, jeden Tag einen Moment in sich zu gehen und zu spüren: Trotz der fehlenden körperlichen Nähe zu vielen vertrauten Menschen sind wir miteinander verbunden - in der Familie, im Freundeskreis, in unserer Stadt und weltweit.

Vorschlag für ein Gebet auf der Rückseite